

Pfarrbrief der  
**Pfarreiengemeinschaft**  
*St. Wendel*



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

**Nr. 11 (5. Jg.)**

**27. Juli – 30. August 2015**

**1,00 €uro**




*Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarreiengemeinschaft,  
liebe Gäste,*

die schönen und heißen Sonnentage in den vergangenen Wochen konnten uns schon ein wenig auf die beginnenden Sommerferien und die Urlaubszeit einstimmen. Die meisten von uns freuen sich auf diese Zeit und haben sie herbeigesehnt. In einer immer mehr von Hektik und Stress geprägten Zeit brauchen wir Menschen eine Phase, in der wir von allem einmal abschalten und uns Ruhe gönnen, um neue Kräfte zu schöpfen für Körper und Seele. Wir brauchen aber über die Ruhe hinaus auch eine stille Zeit, Zeit der Stille für uns selber, in der wir uns entspannen können und die uns „weiter bringt“. Die folgende kleine Geschichte möge zum Nachdenken anregen, damit man den Urlaub vom Urlaubsstress zu unterscheiden weiß. Sie ist überschrieben „**Der Wanderer**“:

*Einen Mann überfiel nach langer Wanderung die Nacht, und er suchte für seine müden Glieder einen Ruheplatz. Er ließ sich, wie er meinte, auf einem großen Stein nieder und schlief ein. Als er am nächsten Morgen aufwachte, fand er sich in einer völlig anderen Umgebung vor. Und sein Stock und seine Tasche, die er vor dem Schlafen neben seinem Stein abgelegt hatte, waren nicht zu finden. Voll Erstaunen betrachtete er seine Umgebung und schließlich auch den Platz, den er zum Ausruhen ausgewählt hatte. Da entdeckte er, dass dieser kein Stein war, sondern der Rücken einer mächtigen Riesenschildkröte. Das Tier war in der Nacht in seinem sanften Gang weitergegangen und hatte den müden Wanderer mitgenommen.*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen –auch im Namen meiner Mitbrüder und Mitarbeiterinnen– einen schönen und erholsamen Urlaub, schöne und frohe Tage, wo immer Sie auch sein werden, viel Freude, Ruhe und Stille, in der Sie neue Kraft tanken sowie Gottes begleitenden Segen und eine heile Rückkehr!

*Ihr Pastor*



<p style="text-align: center;"><b>GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 27. Juli – 30. August 2015</b></p>
---

Montag, 27. Juli – Montag der 17. Woche i.Jk.

WND St. Anna 10.30 h Hl. Messe, anschl. Pfarrfest

Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe  
+ Hildegard Friedrich

Wallesweilerhof 18.00 h Hl. Messe  
Für die Erbauer der Annenkapelle und ihre  
verst. Nachkommen

Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 28. Juli – Dienstag der 17. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe  
Zu Ehren der Schwester Blandine

Mittwoch, 29. Juli – Hl. Marta

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim

Winterbach 18.30 h Hl. Messe  
+ Herbert Blatt

Donnerstag, 30. Juli – Hl: Petrus Chrysologus

Hospital 10.00 h Hl. Messe

Urweiler 18.30 h Hl. Messe

Bliesen 18.30 h Hl. Messe  
Für eine Verstorbene

Freitag, 31. Juli – Hl. Ignatius von Loyola

Basilika 15.30 h Trauung des Brautpaares Christian Schulz  
und Sandra geb. Lorenz

18.30 h Hl. Messe  
++ Hedwig Leismann und Familie

Samstag, 1. August – Vorabend des 18. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 11.30 h Rosenkranz

14.00 h Trauung des Brautpaares Sebastian und  
Christine Lauer geb. Welker

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
+ Gerhard Zaleski (Jgd), + Elisabeth Marx

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
für einen Verstorbenen, nach Meinung

- Bliesen 19.00 h Vorabendmesse  
+ Adolf Schuh (2. StA), + Pauline  
Mechenbier (2. StA), + Juliane Heinz, ++  
Ehel. Peter und Katharina Feidt und  
Schwiegerkinder, ++ Ehel. Jakob und Anna  
Wolf, Leb. und Verst. der Fam. Schuh-  
Allerchen, für eine Verstorbene
- Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse  
+ Otto Schilling (2. StA)
- Basilika 20.00 h Orgelmusik am Abend

<b>Kollekte für unsere Kirchen</b>
------------------------------------

**Sonntag, 2. August – 18. Sonntag im Jahreskreis**

- Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt  
+ Agnes Zimmer (3. StA), + Jürgen Zimmer
- Winterbach 10.30 h Hochamt  
+ Marianne Lorang (2. StA), + Achim Wald,  
+ Werner Schirra
- Basilika 10.45 h Hochamt  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Agnes Lauer, Leb. und Verst. der Fam.  
Schwarz-Lessinger
- 14.30 h Taufe
- Basilika 18.00 h Heilige Messe  
+ Alexander Samstag (1. Jgd)

<b>Kollekte für unsere Kirchen</b>
------------------------------------

**Montag, 3. August – Montag der 18. Woche i.Jk.**

- Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe  
+ Heinrich Hartmann
- Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe  
++ Ehel. Maria und Paul Junk und Sohn  
Dieter, ++ Theo und Alma Eckert

**Dienstag, 4. August – Hl. Johannes Maria Vianney (Pfarrer von Ars)**

- WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe  
+ Martha Bähr

**Mittwoch, 5. August – Mittwoch der 18. Woche i.Jk.**

- Winterbach 17.45 h Anbetung für geistliche Berufe

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe ++ Eheleute Ingeln-Gillen, ++ Michel und Regina Hauptert, Söhne und Enkel

Donnerstag, 6. August – Fest der Verklärung des Herrn

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe Für eine Verstorbene
Urweiler	18.30 h	Hl. Messe Leb. und Verst. der Fam. Alfons Marx

Freitag, 7. August – Freitag der 18. Woche i.Jk. / Herz-Jesu-Freitag

WND St. Anna	14.00 h	Trauung des Brautpaares Dominik und Jani- ne Fleisch geb. Glod
Oberlinxweiler	15.00 h	Trauung des Brautpaares Florian und Vero- nika Huel geb. Charillo
Basilika	17.45 h	Eucharistische Anbetung für Priester- und Ordensleute
	18.30 h	Hl. Messe mit sakramentalem Segen

Samstag, 8. August – Vorabend des 19. Sonntages im Jahreskreis

Basilika	10.30 h	Trauung des Brautpaares Willy und Maria Magdalena Müller geb. Michels
	11.30 h	Rosenkranz
Bliesen	15.30 h	Brautamt des Brautpaares Daniel und Ange- lina Sohn geb. Koster
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Helmut Gard, Leb. und Verst. der Fam. Bauer-Gard
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Katharina Rauber (3. StA), + Agnes Wag- ner, Verst. des Jahrgangs 1964/65, + Peter Just, + Patrik Schuh, + Erwin Jansen
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

**Kollekte für unsere Pfarrheime**

Sonntag, 9. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

Remmesweiler	9.00 h	Hochamt ++ Ehel. Sofia und Bernhard Welter
--------------	--------	---

Winterbach	10.30 h	Hochamt ++ Josef und Elisabeth Zeller, + Werner Hans, ++ Walter und Margret Wolter
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Hubert Zimmermann (1. Jgd)
Basilika	18.00 h	Heilige Messe ++ Theo und Alma Eckert, + Bernhard Wagner, für eine Schwerkranke, + Alexan- der Samstag

<b>Kollekte für unsere Pfarrheime</b>
---------------------------------------

Montag, 10. August – Hl. Laurentius

Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe
Remmesweiler	18.30 h	Hl. Messe

Dienstag, 11. August – Hl. Klara von Assisi

WND St. Anna	18.30 h	Hl. Messe Zu Ehren der Schwester Blandine
--------------	---------	--

Mittwoch, 12. August – Hl. Johanna Franziska von Chantal

WND St. Anna	18.00 h	Rosenkranzgebet im Pfarrheim
Winterbach	18.30 h	Hl. Messe + Herbert Blatt, für die armen Seelen
Ev. Stadtkirche	19.00 h	Klagegottesdienst

Donnerstag, 13. August – Hl. Pontianus und Hippolyt

Hospital	10.00 h	Hl. Messe + Ludwig Malter
Urweiler	18.30 h	Hl. Messe
Bliesen	18.30 h	Hl. Messe Für eine Verstorbene

Freitag, 14. August – **Vorabend des Hochfestes Maria Himmelfahrt**

Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse mit Kräutersegnung
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse mit Kräutersegnung zur immerwährenden Hilfe, nach Meinung
Basilika	18.00 h	Gebet für die Partnergemeinde Tjumen
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Kräutersegnung + Pauline Mechenbier (3. StA), + Maria

Funk

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse mit Kräutersegnung  
+ Otto Schilling (3. StA)

**Kollekte für die Seelsorge**

**Samstag, 15. August – Hochfest Maria Himmelfahrt**

Oberlinxweiler 9.00 h Festhochamt mit Kräutersegnung  
++ Eduard und Maria Schubmehl, + Jürgen  
Zimmer

Winterbach 10.30 h Festhochamt mit Kräutersegnung  
+ Ilse Görden

Basilika 10.45 h Festhochamt mit Kräutersegnung  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Alwine Ambos, + Katharina Riefer, Leb.  
und Verst. der Fam. Schwarz-Lessinger

Niederlinxweiler 15.00 h Trauung des Brautpaares Dirk Knecht und  
Julie, geb. Laporte

Urweiler 17.30 h Vorabendmesse

WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
++ Alois und Gerhard Krämer

Basilika 18.00 h Heilige Messe

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse  
+ Renate Wolter (1. Jgd), + Sonja Gillen, +  
Josef Schumann, + Agnes Wagner

Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse  
++ Maria und Robert Schemel, ++ Anton  
Fuchs und Anna Schwan, + Rudi Bläs

Basilika 20.00 h Orgelmusik am Abend

**Kollekte für die Seelsorge**

**Sonntag, 16. August – 20. Sonntag im Jahreskreis**

Remmesweiler 9.00 h Hochamt

Winterbach 10.30 h Hochamt  
+ Ursula Rech (Jgd), für die armen Seelen

Basilika 10.45 h Hochamt  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
+ Agnes Lauer

Basilika 18.00 h Heilige Messe  
+ Klara Liebetrau

<b>Kollekte für die Seelsorge</b>
-----------------------------------

Montag, 17. August – Montag der 20. Woche i.Jk.

WND St. Anna 15.00 h Seniorenmesse im Pfarrheim  
zu Ehren der Schwester Blandine  
Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe  
Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 18. August – Dienstag der 20. Woche i.Jk.

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe

Mittwoch, 19. August – Hl. Johannes Eudes

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim  
Winterbach 18.30 h Hl. Messe  
++ Edmund und Maria Dewes

Donnerstag, 20. August – Hl. Bernhard von Clairvaux

WND Hospital 10.00 h Hl. Messe  
Urweiler 18.30 h Hl. Messe  
Pastor Hans-Jörg Hoferer  
Bliesen 18.30 h Hl. Messe  
Für eine Verstorbene

Freitag, 21. August – Hl. Pius X.

Basilika 18.00 h Friedensgebet (KDFB)  
18.30 h Hl. Messe  
++ Gertrud und Paul Seck

Samstag, 22. August – Vorabend des 21. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 11.30 h Rosenkranz  
Bliesen 15.00 h Trauung des Brautpaares Michael und Mona  
Maldener geb. Roob  
WND St. Anna 15.00 h Trauung des Brautpaares Christoph und  
Sarah Huber geb. Recktenwald  
Basilika 15.30 h Beichtgelegenheit  
16.00 h Vorabendmesse in polnischer Sprache  
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
+ Maria Wagner (1. Jgd), + Regina Kreutz



(Jgd), + Werner Kreutz, ++ Ehel. Paul und Maria Stoll mit Sohn Paul Josef, ++ Ehel. Thea und Rudi Schunath, Verst. der Fam. Meyer-Wagner-Haßdenteufel

Bliesen 19.00 h Vorabendmesse  
+ Maria Ludwig, + Josef Schumann (Jahrgang 1932), für einen Verstorbenen

<b>Kollekte für caritative Aufgaben</b>
---

**Sonntag, 23. August – 21. Sonntag im Jahreskreis**

Remmesweiler 9.00 h Hochamt  
Winterbach 10.30 h Hochamt  
++ Engelbert Geßner und Sohn Stephan, ++ Leb. und Verst. der Fam. Geßner-Britz, + Friedolin Jung, + Ida Kloos  
Basilika 10.45 h Hochamt  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
++ Ehel. Agnes und Nikolaus Fortuin und Sohn Michael  
Basilika 18.00 h Heilige Messe

<b>Kollekte caritative Aufgaben</b>
-------------------------------------

**Montag, 24. August – Hl. Bartholomäus**

Wendelskapelle 18.00 h Hl. Messe  
Oberlinxweiler 18.30 h Hl. Messe  
+ Jürgen Zimmer

**Dienstag, 25. August – Hl. Ludwig**

WND St. Anna 18.30 h Hl. Messe  
++ Theo und Alma Eckert

**Mittwoch, 26. August – Mittwoch der 21. Woche i.Jk.**

WND St. Anna 18.00 h Rosenkranzgebet im Pfarrheim  
Winterbach 18.30 h Hl. Messe

**Donnerstag, 27. August – Hl. Monika**

WND Hospital 10.00 h Hl. Messe  
Urweiler 18.30 h Hl. Messe  
Bliesen 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 28. August – Hl. Augustinus

Basilika 18.00 h Betstunde (Kolping)  
18.30 h Hl. Messe

Samstag, 29. August – Vorabend des 22. Sonntages im Jahreskreis

Basilika 11.30 h Rosenkranz  
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse  
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse  
+ Margarete Ballerio, + Rudi Schunath, ++  
Hilpert Gindorf, Alfred und Elisabeth Gin-  
dorf, ++ Norbert und Beate und Anna und  
Hans Bauer  
Bliesen 18.00 h Vorabendmesse  
+ Helmut Marx (1. Jgd), + Rosi Müller  
Niederlinxweiler 19.00 h Vorabendmesse  
++ Ehel. Paul und Martha Zimmer  
Basilika 20.00 h Orgelmusik am Abend

**Kollekte für unsere Kirchen**

Sonntag, 30. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

Oberlinxweiler 9.00 h Hochamt  
+ Jakob Spaniol (Jgd)  
Winterbach 10.30 h Hochamt  
+ Marianne Lorang (3. StA), Leb. und Verst.  
der Fam. Krämer-Wolter  
WND Basilika 10.45 h Hochamt  
Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft  
WND Basilika 18.00 h Heilige Messe  
+ Nikolaus Geiger

**Kollekte für unsere Kirchen**



# Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

**Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am**

21. Juni: Herr Jürgen Zimmer, Marschallstr. 5, St. Wendel, im Alter  
von 54 Jahren.

25. Juni: Frau Hedwig Niehl, geb. Böhres, Marienstr. 13, St. Wendel, im Alter von 92 Jahren.
11. Juli: Frau Marianne Lorang, geb. Klos, Zum Waldweiher 3, Winterbach, im Alter von 81 Jahren.
12. Juli: Herr Otto Schilling, Häuselsberg 1a, Niederlinxweiler, im Alter von 84 Jahren.
14. Juli: Frau Pauline Mechenbier, geb. Schuh, Harschberg 4, Bliesen, im Alter von 77 Jahren.
16. Juli: Herr Landtagspräsident Hans Ley, Biermannsstr. 2, St. Wendel, im Alter von 60 Jahren.

### **Das Sakrament der Taufe empfangen am**

4. Juli: Carla und Paula Lübbers, Eichenstr. 5, Stambach.
5. Juli: Paula Wilhelmine Schäfer, Missionshausstr. 2, St. Wendel.  
Johannes Kling, Danziger Str. 28, St. Wendel.  
Emma Spengler, Merziger Str. 5, St. Wendel.  
Anton Coberger, Zur Friedenseiche 1, Niederlinxweiler.
9. Juli: Noah Nico Heidinger, Fichtenstr. 17, Winterbach.  
Charlotte Tussing, Gudesweilerstr. 3, Bliesen.  
Helena Lang, Unteres Laubersthal 21, Bliesen.  
Michel Klein, Gartenstr. 2, St. Wendel.  
Ben Leist, Im Hochweg 12, Bliesen.



### **Zentralbüro an der Basilika immer mittwochs geschlossen!**

Das Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft an der Basilika ist grundsätzlich immer mittwochs ganztägig für den Publikumsverkehr geschlossen. Dies ist notwendig, dass an einem Tag in der Woche Büroangelegenheiten und Verwaltungsvorgänge in Ruhe und Konzentration der Sekretärinnen und aller Mitarbeiter sowie für interne Gespräche getätigt werden können. Wir bitten dies zu respektieren und zu den veröffentlichten Öffnungszeiten zu kommen. Wir danken sehr für Ihr Verständnis!



Pfarrgemeinderatswahl  
7. - 8. November 2015

### **Der Auftrag des Pfarrgemeinderates und des Pfarreienrates**

Diese beiden Gremien sind die vom Bischof anerkannten Organe zur Koordinierung des Laienapostolates in der Pfarrgemeinde bzw. der Pfarreiengemeinschaft. Zum Laienapostolat heißt es im 2. Vatikanischen

Konzil, Kirchenkonstitution, Nr. 33; Laiendekret, Nr.3: „Der Apostolat der Laien ist Teilnahme an der Heilssendung der Kirche selbst. Zu diesem Apostolat werden alle vom Herrn selbst durch Taufe und Firmung bestellt.“

In der Ordnung für die Pfarrgemeinderäte im Bistum Trier heißt es in §1 Abs.1: „Der Pfarrgemeinderat ist einerseits das vom Bischof anerkannte Organ zur Förderung und Koordinierung des Laienapostolates in der Pfarrei und andererseits der für die Pfarrei vorgesehene Pastoralrat.“

In der Vielfalt des Glaubenszeugnisses sind die pastoralen Gremien die Orte, in denen gemeinsam mit dem Pfarrer und den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum einen die pastoralen Fragen beraten, die vielfältigen Dienste in Liturgie, Verkündigung und Diakonie koordiniert und vernetzt werden, sowie zum anderen nach den Herausforderungen und Aufgaben in Gesellschaft und Politik gefragt wird.

Welche konkreten Aufgaben und Möglichkeiten ergeben sich daraus?

- **Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements fördern**

Die Förderung des Ehrenamtes ist dem Subsidiaritätsprinzip verpflichtet, d.h. all das, was Einzelne bzw. Gruppen zu tun imstande sind, darf der Pfarrgemeinde- bzw. Pfarreienrat nicht übernehmen. Die Aufgabe ist es, die verschiedenen Charismen zu erkennen, zu stärken und zu vernetzen, die in jeder Gemeinde vorhanden sind und damit die ehrenamtliche Tätigkeit zu fördern. Dazu gehört auch, die entsprechenden Rahmenbedingungen für Ehrenamtliche zu schaffen und dafür Sorge zu tragen, dass Räume und Einrichtungen für die verschiedenen Gruppen und Dienste geschaffen werden.

- **Kundschafter sein und die Zeichen der Zeit erkennen**

Eine wichtige Funktion der Räte liegt darin, Seismograph für Wünsche, Enttäuschungen, Hoffnungen und Aufbrüche in der Pfarreiengemeinschaft zu sein. Dazu zählt auch, aufmerksam dafür zu sein, was sich gesellschaftlich, kulturell und politisch tut, und diese „Zeichen der Zeit im Lichte des Evangeliums zu deuten“ (II. Vatikanisches Konzil, Pastoralkonstitution, Nr. 4).

- **Das Gesicht der Pfarrei und der Pfarreiengemeinschaft prägen**

In allen pastoralen Fragen, die die Pfarrgemeinde bzw. die Pfarreiengemeinschaft betreffen, wirken der Pfarrgemeinde- und Pfarreienrat beratend mit. In besonderer Weise trägt der Pfarreienrat die Verantwortung zur Erarbeitung einer pastoralen Planung für die Pfarreiengemeinschaft und daraus resultierend die Planung von Aufgaben und deren Umsetzung in der Pfarreiengemeinschaft. Die pastorale Planung geschieht in Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern und auf der Grundlage der Hinweise aus den Pfarrgemeinderäten.

- **Mut zum Handeln zeigen**

Eine weitere Aufgabe ist es, am Leben Jesu orientiert hinzuschauen, wo die Not in den Gemeinden am größten ist, wo also die Menschen leben, die leichter als andere übersehen, isoliert, benachteiligt oder ausgegrenzt werden. Der Pfarrgemeinderat fördert daher die Arbeit im caritativen und sozialen Bereich und unterstützt die Verantwortung der Pfarreien für Familie, Senioren und Jugend, Arbeitswelt, Schöpfung und Umwelt sowie Frieden – Entwicklung – Mission. Dies geschieht im Konkreten auf der Ebene der Pfarrei, aber auch hier bietet sich die Koordination und Vernetzung durch die Ebene der Pfarreiengemeinschaft an.

- **Über den Kirchturm hinausblicken**

Zum Kernauftrag von Laiengremien gehört es, sich in gesellschafts- und kommunalpolitischen Themen aus christlicher Perspektive einzumischen (vgl. Papst Johannes Paul II., christifideleslaici, Nr. 42). Aufgabe des Pfarrgemeinde- und Pfarreienrates ist es, Sprachrohr für das christliche Verständnis von menschlicher Würde und personaler Entfaltung zu sein. Über die Arbeit in den Räten können Menschen dazu motiviert werden, als Christen ihre Verantwortung in den Lebenswelten, in die sie hineingestellt sind, wahrzunehmen, z.B. am Arbeitsplatz, in ihrer Familie, im Freundes- und Bekanntenkreis, in einem politischen Gremium oder bei der Arbeit in einem Wohlfahrtsverband.

- **Zeuginnen und Zeugen der Auferstehung sein**

Die anstehenden Aufgaben und der weitere Wandlungsprozess der einzelnen Pfarrgemeinden und einer Pfarreiengemeinschaft können nur im Geist des Evangeliums bewältigt werden. Wir müssen die Zeichen der Zeit erkennen und nicht der Zeit hinterher laufen, sondern diesen Prozess in Geduld und Liebe gestalten. Deswegen brauchen wir Mandatsträger, die ihr ehrenamtliches Engagement aus dem Höhepunkt und der Quelle des kirchlichen Lebens, der Feier der Eucharistie, definieren und in der Gemeinde leben. Ich hoffe und wünsche, ich bete aber auch dafür, dass sich solche Frauen und Männer bei uns finden!

*Klaus Leist, Pastor*



### **Wir feiern 2016 Erstkommunion in unserer Pfarreiengemeinschaft:**

- |                     |   |
|---------------------|---|
| Sonntag, 3. April:  | Basilika St. Wendel<br>(St. Wendel und Urweiler)                        |
| Sonntag, 10. April: | Bliesen<br>(Bliesen und Winterbach)                                     |
| Sonntag, 17. April: | St. Wendel St. Anna<br>(St. Anna, Niederlinxweiler<br>und Remmesweiler) |

## Ökumenischer Klagegottesdienst

Ich war fremd und  
obdachlos und ihr habt  
mich aufgenommen.

Mt 25, 35

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Klage-Gottesdiensten, die seit dem 13. Mai 2015 in der ev. Stadtkirche St. Wendel, jeweils mittwochs um 19.00 Uhr, stattfinden, um auf Menschen und ihre Fluchtschicksale aufmerksam zu machen: 12. August 2015 und 2. September 2015.



### Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel am 30. Juni 2015

Die diesjährige gemeinsame Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel führte uns am

Dienstag, 30. Juni 2015, zum Annaberg, dem östlichen Ausläufer des „Teufelsberges“ bei Burrweiler in der Pfalz.

Bereits um 6.15 Uhr war Abfahrt in Bliesen. Über Winterbach, Alsfassen ging es zum letzten Zusteigepunkt an der Stadtkirche in St. Wendel. Pünktlich machten sich die 40 Wallfahrer um 6.44 Uhr bei idealem Wetter auf zur heiligen Mutter Anna auf den Annaberg. Unter dem Thema „Der Sonnengesang des hl. Franziskus“ wurde die Wallfahrt von unserem Kooperator Erwin Recktenwald geleitet. Mit gemeinsamen Gebeten und Gesängen zur Einstimmung auf die Wallfahrt verging die Zeit im Nu. Nach der Ankunft gegen 8.35 Uhr begaben sich die Teilnehmer zum Sammelpunkt und dem Umsteigen in Kleinbusse, welche für uns reserviert waren und bereitstanden. Hier bekamen wir Verstärkung durch den früheren Pfarrer von St. Anna (1976–2000) und Winterbach (1981–1987), Herrn Pastor Martin Stefanski. Es folgten Erinnerungen an gemeinsame Zeiten.

Nachdem die letzten Teilnehmer von uns gegen 9.50 Uhr an der Kapelle eingetroffen waren, wurde sich versammelt, um die Heilige Messe zu feiern. Im Gegensatz zu den vergangenen Wallfahrten hatten wir keine eigene Messfeier, sondern waren 42 Personen von Hunderten. Unter dem Thema „Gelobt seist du, mein Herr, für Schwester Mond und Sterne“ wurde von Dekan Axel Brecht und weiteren 8 Geistlichen die heilige Messe zelebriert. Nach der Feier, mit anschließender Prozession, ging

es wieder in Kleinbussen zurück zu unserem Reisebus. Es folgte die Weiterfahrt zum „Marienhof“ nach Flemlingen. Dort angekommen, wurden die bestellten Speisen und Getränke serviert. Es erfolgte die Verabschiedung von Pfarrer Stefanski und die Weiterfahrt nach Landau. Nach drei Gehminuten wurde die schöne Innenstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten erreicht und von den Wallfahrern erkundet. Es gab reichlich Gelegenheit zum Einkauf und einer Stärkung und Erfrischung in den Lokalitäten. So erfolgte, mit ein wenig Verspätung, die Abfahrt zu unserer nächsten Station, der Annakapelle in Niederschlettenbach bei Dahn. Nach der Begrüßung und kurzer Einführung durch den Verwalter feierten wir die gemeinsame Schlussandacht. Gegen 18.15 Uhr wurde die Heimfahrt angetreten. Wie geplant, erreichten wir gegen 20.00 Uhr die letzte Station in St. Wendel. Ein Dankeschön sagen wir unserem Koopeator Erwin Recktenwald und unserem Fahrer, Herrn Simon, für den kurzweiligen Tag. Besonders bedanken möchte ich mich im Auftrag des Orga-Teams jedoch bei allen Wallfahrerinnen und Wallfahrern für die rege Teilnahme und Disziplin. Es hat uns viel Spaß gemacht, den Tag mit Ihnen zu verbringen. Wir hoffen und wünschen uns ein Wiedersehen bei der nächsten Wallfahrt.

*Herbert Heinz*



### **Messdienerausflug zum Niedrig- und Hochseilgarten nach Taben-Rodt am 11. Juli 2015**

26 Messdiener und 6 Betreuer machten sich an diesem Tag mit dem Zug auf den Weg nach Taben-Rodt. Bei diesem Ausflug ging es um Teamarbeit am Boden und in der Luft. Am Boden und im Niedrigseilbereich galt es kooperative

Teamaufgaben zu lösen. Beispielsweise mussten in der Gruppe verschiedene Hindernisse überwunden oder ein großes Spinnennetz, ohne dieses zu berühren, mit der Gruppe durchquert werden. Dies benötigte gute Absprachen und gegenseitige Akzeptanz. Auf diese Weise wurden die Zusammenarbeit im Team und das Vertrauen optimal gestärkt. Die Messdiener und Betreuer konnten sich dadurch noch einmal besser kennenlernen. Am Nachmittag ging es dann in den Hochseilgarten. Dort wurden die Messdiener und Betreuer, nach der Sicherheitseinweisung durch die Trainer, selbst aktiv und gefordert: ein Team sicherte am Boden die Kletternden, während diejenigen, die kletterten in der Höhe dem Sicherungsteam Vertrauen schenken mussten und ihre eigenen Grenzen erforschen konnten.



*Anita Nohner, Gemeindereferentin*



## Wallfahrt nach Reims

Für die Wallfahrt am Samstag/Sonntag, 19./20. September 2015, nach Reims sind noch 5 Plätze frei. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Zentralbüro – dort erhalten Sie nähere Auskünfte. Infolyer liegen in allen Kirchen der Pfarreiengemeinschaft aus. Abt Mauritius Choriol

OSB aus der Abtei Tholey und Pastor Klaus Leist sind die geistlichen Begleiter dieser beiden Tage.

*Josef Schuh*



## Ausbildung zur/zum nebenberuflichen Kirchenmusikerin/ Kirchenmusiker (C/D)

Orgel – Chor – Kinderchor

- wohnortnaher Unterricht
- professionelle Lehrkräfte
- günstige Preise

Interessant für Schüler(innen) und Student(inn)en, auch berufsbegleitend möglich. Beginn: 1. Oktober 2015. Anmeldung bis 10. September 2015. Informationen und Anmeldung bei:

Fachstelle für Kirchenmusik Marpingen, Regionalkantor Sebastian Benetello, Kirchberg 10, 66646 Marpingen, Tel. 0151/15259613, @: [kirchenmusik.marpingen@bgv-trier.de](mailto:kirchenmusik.marpingen@bgv-trier.de); [www.kirchenmusik-trier.de](http://www.kirchenmusik-trier.de).

## St. Wendel St. Wendelin



## Frauenbund und Kolping laden ein zum Vortrag:

„Der sichere und richtige Umgang mit dem Rollator in Theorie und Praxis“. Winfried Eckstein, Geschäftsführer der Verkehrswacht St. Wendel, wird an 2 Tagen auf dieses Thema eingehen.

Am Montag, 3. August 2015, um 15.00 Uhr, findet im Mariensaal der Stiftung Hospital der 1. Tag statt.

Am Montag, 10. August 2015, 15.00 Uhr, beginnt der 2. Tag. Treffpunkt: Ecke Eisdielen in der Mott. Heute steht die Praxis auf dem Plan – Umgang mit dem Rollator im Straßenverkehr.

Wir laden alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) recht herzlich zu dieser kostenlosen Veranstaltung ein. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Voranmeldung bei Kolping: Hans-Werner Luther, Tel. 06851/2861 oder Frauenbund: Hildegard Trapp, Tel. 06851/81847.

*Hans-Werner Luther*



## Gespräche im Pfarrgarten

Anlässlich der 650-Jahrfeier des Bestehens unserer Basilika im Jahr 2010 fanden erstmals im Garten vor dem Pfarrhaus die „Gartengespräche“ statt. Diese konnten vor vier Jahren und im vergangenen Jahr großen Zuspruch verbuchen, so dass wir auch in diesem Jahr wieder solche Vorträge und Gespräche anbieten wollen. An den sechs Montagen während der Sommerferien haben sich kompetente Referenten bereit erklärt, interessante Themen vorzustellen, die gesellschaftliche Themen berühren. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter finden die Vorträge im Cusanushaus statt. Bei einem kleinen Imbiss und Getränken besteht im Anschluss an die Veranstaltung die Möglichkeit des Beisammenseins.

Tag	Thema	Referent/in
<b>Montag, 27. Juli</b>	Der kleine Engel Aljoscha Autorenlesung	Stephan Wahl
<b>Montag, 3. August</b>	Prozessions- und Wallfahrtswesen in St. Wendel	Gerd Schmitt
<b>Montag, 10. August</b>	„Saa was de willschd!“ Autorenlesung	Georg Fox
<b>Montag, 17. August</b>	Selbstverwirklichung und religiöse Verbundenheit	Dr. Alfons Klein
<b>Montag, 24. August</b>	Hildegard von Bingen. Eine Heilige aus der Nachbarschaft. Mögliche Einflüsse auf die Basilika	Georg Hoster
<b>Montag, 31. August</b>	Erfahrungen aus der Polizeiseelsorge – Impulse auch für andere Lebens- und Arbeitsbereiche	Pfarrerin Christine Unrath

Seien Sie herzlich eingeladen und willkommen!



## Jugendchor beim Pueri Cantores-Festival in Trier

Am Mittwoch, 1. Juli 2015, gegen 14.00 Uhr, fuhren wir vom Kirmesplatz in der Bosenbach Richtung Trier. Treffpunkt war die Porta Nigra. Dort erhielt jeder einen Rucksack mit Infomaterial mit der Motto-Aufschrift des

Chorfestivals „Gott liebt diese Welt“. In einem Sternmarsch ging es zur offiziellen Eröffnung an die Bühne des Trierer Hauptmarktes.

Begrüßt wurden wir vom Trierer Oberbürgermeister, einem Stellvertreter von Ministerpräsidentin Malu Dreyer, und vom Präsidenten des nationalen Pueri Cantores Verbandes, Matthias Balzer. Alle Teilnehmer setzten

sich anschließend zur liturgischen Eröffnungsfeier mit Bischof Ackermann Richtung Dom in Bewegung. Dort waren alle Bänke und Stühle ausgeräumt, so dass alle 3.000 Kinder und Jugendliche aus den 100 teilnehmenden Chören Platz fanden.

Danach fuhren wir in unser Quartier, in die Jugendherberge nach Prüm. Nach dem Frühstück am Donnerstag fand dort eine Probe statt, so dass mittags auf der offenen Bühne auf dem Hauptmarkt unser 30-minütiges weltliches Programm vorgetragen werden konnte. Am Nachmittag sangen wir ein Begegnungskonzert in St. Paulin mit der Mädchenkantorei aus Frankfurt.

Bei der Chorparty in der Trier-Arena herrschte ausgelassene Stimmung: Alle Chöre wurden namentlich begrüßt. Ein offenes Singen mit Robert Sund, einem international bekannten schwedischen Chorpädagogen, und ein Konzert der fünfköpfigen a cappella Gruppe „viva voce“ waren ein besonderes Erlebnis.

Am Freitag fand der Diözesanjugendtag in Koblenz statt. Begonnen hat der Tag mit einem gemeinsamen Gottesdienst mit Weihbischof Peters in Vallendar. Vor dem Gottesdienst wurden eine spontane kurze Aufnahme und Interviews unseres Chores für den Südwestfunk gemacht. Nach der Messe fuhren wir mit 2 Schiffen nach Koblenz und mit der Seilbahn weiter auf die Festung Ehrenbreitstein. Dort wurde bei tropischen Temperaturen zu Mittag gegessen, so dass anschließend ein geistliches Konzert mit dem Cathedraljugendchor aus Fulda in der Liebfrauenkirche gesungen werden konnte. Am Abend fand wiederum eine Chorparty, diesmal in der Rhein-Mosel-Halle statt, bei der verschiedene Chöre traditionelle, Gospel und volkstümliche Musik auf hohem Niveau sangen. Es glänzten auch alle Männerstimmen, die auf die Bühne kommen mussten, mit dem eigens arrangierten "Kleinen grünen Kaktus".

Nach der gemeinsamen Probe am Samstagmorgen für den Abschlussgottesdienst hatten wir Freizeit bis abends, wo sich die Gelegenheit bot, diverse Wandelkonzerte zu besuchen. Das Besondere hieran war, dass jedes Konzert eine Uraufführung eines eigens dafür komponierten Stückes mit sich zog.

Der Abschlussgottesdienst am Sonntag mit Bischof Stephan Ackermann wurde von allen Teilnehmern gemeinsam musikalisch mitgestaltet. Es war ein einmaliges Erlebnis, mit den Dombläsern, Orgel und einer solch riesigen Sängerschar die eigens hierfür komponierte „Missa Treverensis“ von Christian Heiß und zahlreiche andere Lieder in ganz unterschiedlichen Besetzungen zu singen. Domkapellmeister Thomas Kiefer leitete den großen Gesamtchor.

Nach dem Abschlussgottesdienst ging es dann nach Hermeskeil ins Freibad, wo Gelegenheit zur Abkühlung bestand, bevor um 18.00 Uhr

noch ein Abendlob in Reinsfeld gestaltet wurde. Gegen 20.00 Uhr waren wir dann wieder zu Hause. Trotz des heißen Wetters war es ein einmaliges Erlebnis, an das wir uns gerne und lange erinnern werden.

*Nicolas Detemple*

## Orgelmusik am Abend 2015

Auch in diesem Jahr findet wieder die beliebte Reihe „Orgelmusik am Abend“ in der Basilika statt. Herzliche Einladung zu den 5 Konzerten im August und September. Der Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.



Samstag, 1. August 2015, Orgelkonzert mit Uwe Hielscher, Wiesbaden.



Samstag, 15. August 2015, Orgelkonzert mit Prof. David Saint, Birmingham (GB).



Samstag, 29. August 2015, Orgelkonzert mit Prof. Clemens Ganz, Köln.

*Stefan Klemm*

## Rosenkränze aus Amerika



Ein Gebetsschal und zwei der vielen Rosenkränze, „im Gebet und in Liebe für Dich hergestellt durch St. Wendelin Prayer Shawl Ministry“

Wo der heilige Wendelin herkommt, wissen wir nicht, und es wird wohl auf immer sein Geheimnis bleiben. Aber wir wissen in vielen Fällen, wohin er gereist ist. Wir wissen von Reliquien innerhalb und außerhalb Deutschlands und Europas. Eine liegt in China und mindestens zwei in Kirchen in den USA. Da ist „Heiligerherz“ (Sacred Heart) in Perkinsville, Steuben County, New York, und da ist St. Wendelin in Fostoria im Seneca County im Bundesstaat Ohio. Alois Selzer verweist auf einen Brief von 1925, in dem die Pfarrei von Fostoria eine Reliquie aus St. Wendel erbat und erhielt. Vor 17 Jahren reisten meine Frau und ich nach Fo-

storia und wurden dort herzlich empfangen. Letztes Wochenende kam ein Gegenbesuch: Richard und Peggy Basel (sprich: Bäissl), die nahe Fostoria ein weltweit bekanntes Labor für Lebensmittelanalysen betreiben. Richard ist Protestant, Peggy katholisch. Sie spricht recht gut deutsch. Sie kamen am Freitag mit dem Zug. Ich führte sie durch die

Stadt und natürlich in die Basilika. Im Pfarrhaus wurden sie von Pastor Leist begrüßt und nahmen einen Gruß an ihre Gemeinde in Amerika mit und eine Einladung zur großen Wallfahrt im Oktober 2017. Am Samstagmorgen nahm Peggy am wöchentlichen Rosenkranzgebet um halb 12 in der Basilika teil, wo sie allen Teilnehmern Rosenkränze schenkte, die ihre Rosenkranzgruppe in Amerika hergestellt und Pfarrer Weibel dort in der Wendelskirche gesegnet hatte. Dann besuchten wir den St. Wendeler Friedhof, und die Gäste staunten über die Unterschiede zwischen dort und hier. Denn dort bleiben Gräber bis in alle Ewigkeit erhalten. Kauft man dort ein Grab, ist es wirklich ein Kauf und keine Miete. Am Abend brachte ich unsere Gäste nach Großbundenbach bei Waldmohr, wo Richards Vorfahren herstammten. Von hier traten sie eine 14-tägige Deutschlandreise an. Peggy hat versprochen, im Oktober 2017 mit ihrer Rosenkranzgruppe auf Wallfahrt wiederzukommen. Und jetzt wandert noch etwas von St. Wendel nach Amerika aus - das Rezept für Oma Lenas Erdbeerkuchen.

*Roland Geiger*

### **Kinderhaus der Stiftung Hospital feierte Abschlussgottesdienst in der Basilika**



Foto: Michael Arzt

Einen feierlichen Gottesdienst feierte das Kinderhaus der Stiftung Hospital mit den Vorschulkindern, deren Eltern und Erzieherinnen und der Pfarrgemeinde am 12. Juli 2015 mit Pastor Klaus Leist in der Wendelinus-Basilika. Thema des Gottesdienstes war:

„Gott stellt mir einen Engel an die Seite“. Pastor Leist ging in seiner Predigt von der alttestamentlichen Lesung aus dem Buch Tobit aus. Dort stellt Gott dem Tobit den Engel Rafael an die Seite, damit er ihn auf seinem Lebensweg begleitet. So stellt auch Gott uns heute immer wieder Menschen an die Seite, die auf uns aufpassen und uns begleiten. Es sind die guten Menschen neben uns und manchmal heißen sie auch Rafael oder ...



## Pfarrbücherei

Hinweis auf unsere Ferien: Die Bücherei ist vom Mittwoch, 5. August 2015, bis Dienstag, 1. September 2015, geschlossen. Erster Öffnungstag ist Mittwoch, 2. September 2015. Wer also für die nächsten vier Wochen Lesefutter braucht, kann in dieser Woche am Mittwoch oder Freitag von 14.30 – 17.00 Uhr noch Bücher ausleihen. Ein gutes Buch zu lesen, macht die Ferien noch schöner. Bitte beachten Sie auch unsere Schaufenster!

*Monika Luther*

## St. Wendel St. Anna



Vom 25. bis 27. Juli 2015, findet in St. Anna im Pfarrgarten neben der Kirche traditionell zum Patronatsfest unserer Kirchengemeinde das Pfarrfest statt.

### Montag, 27. Juli 2015

10.30 Uhr Hl. Messe  
anschließend Frührschoppen  
12.00 Uhr Mittagessen  
*Gefüllte Klöße, Specksoße und Sauerkraut (6,00 €)*  
*Kinderessen: Nudeln mit Hackfleischsoße (3,50 €)*  
nachmittags Kaffee und Kuchen  
Rostwürste

Wenn Sie während des Vorverkaufs keine Möglichkeit hatten Essenbons zu erwerben, können Sie am Sonntag bzw. Montag direkt beim Pfarrfest noch Bons erhalten. Bedenken Sie jedoch, dass es sich hier nur um einen Restbestand handelt und keine Garantie für den Kauf gibt.

***Wir laden herzlich ein!***

**Wir würden uns freuen, Sie zu sehen!**

*Henning Gramlich*

### „10 Minuten danach“ im Pfarrheim St. Anna

Am Samstag, 8. August 2015, lädt der Kindergarten St. Anna alle Messbesucher nach der Vorabendmesse zu einem Umtrunk ins Pfarrheim St. Anna ganz herzlich ein. Wir würden uns freuen, wenn viele der Einladung folgten und sich so manches nette Gespräch in der Runde ergäbe.



### Seniorenkreis



Am Montag, 17. August 2015, ist um 15.00 Uhr im Pfarrheim Seniorenmesse, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.



## Kath. Frauengemeinschaft

Unser Jahresausflug findet am 21. August 2015 statt. Ziel ist Andernach a. Rhein mit Besuch des Geysir-Erlebnis-zentrums und Schifffahrt zum Geysir im Naturschutzgebiet "NAMEDYER Werth". Fahrpreis für Mitglieder 17,00 Euro, für Nichtmitglieder 22,00 Euro. Der Eintritt ins Erlebniszentrum mit Schifffahrt kostet pro Person 12,50 Euro. Wir versuchen einen besseren Gruppenpreis zu erhalten und die kfd schießt noch einen Betrag von 5,00 Euro pro Person dazu. Abfahrt um 8.00 Uhr in St. Wendel, Tholeyer Straße bei Lampen Kaiser und um 8.10 Uhr in St. Anna, Bushaltestelle Maler Kreutz. Anmeldung bei Frau Edda Klein, Telefon 06851/4636 oder Frau Renate Schwenk, Telefon 06851/5833.

*Edda Klein*

## Förderverein St. Anna - Menschen zueinander bringen



Rostwüstchen und Getränke wurden gut verkauft - hervorragender Besuch

65 Sängerinnen und Sänger waren es, die am 27. Juli d.J. in St. Anna den Gottesdienst mit Liedern aus Taizé mitgestalteten. Sie gehören zum Taizé-Projektchor, der unter Leitung von Hermann Lissmann seit einigen Jahren Gottesdienste und Andachten der katholischen und evangelischen Konfessionen in St. Wendel und anderswo musikalisch

umrahmt. Wie im vergangenen Jahr waren sie der Einladung des Fördervereins St. Anna gefolgt, und es hat sich auch in St. Anna herumgesprochen, wie schön ihre Gesänge anzuhören sind, denn der Gottesdienst, der von Pastor Erwin Recktenwald gehalten wurde, war sehr gut besucht. Gegen Ende der Messe erteilte der Pfarrer Roland Geiger, dem Vorsitzenden des Fördervereins, das Wort, der in kurzen, knappen Worten die bisherige Entwicklung des Fördervereins skizzierte, der trotz starker Bemühungen, die die Pfarrei und deren Leben durchaus fördern (Mitfinanzierung des neuen Gotteslobs für die Kirche, Einleitung der Maßnahmen um den Zugang zur Lourdesgrotte, Neujahrsempfang 2015) unter dem gleichen Problem leidet wie die meisten Fördervereine der heutigen Zeit: der geringen Mitgliederzahl (nur 1 Prozent der über 4.000 Pfarrangehörigen von St. Anna sind im Förderverein). Deshalb habe man angefangen, „kleinere Brötchen zu backen“, meinte der Vorsitzende und lud die Besucher nach dem Gottesdienst auf die Wiese vor der Kirche ein. Dort hatten die Mitglieder des Vorstands mit ihren Familien Bänke, Tische, Getränke und einen Grill aufgestellt und boten bei

herrlichem Wetter den Besuchern Gelegenheit, sich nach dem gut einstündigen Gottesdienst auch leiblich zu stärken und miteinander zu reden. Als Pastor Leist dazu kam, wurde ihm prompt eine Schürze umgebunden, so dass er seine Kenntnisse beim Rooschworschbròòde und Bierzappe unter Beweis stellen konnte. Er stellte sich dabei so geschickt an, dass am Ende nicht ein Fleck die Schürze verunzierte! Hauptzweck der Veranstaltung war es nicht, Geld zu sammeln, sondern die Menschen zueinander zu bringen. Wie sagte ein Ehepaar, das aus einer Nachbargemeinde zugezogen ist: „Die Stimmung heute Abend war prima, wir haben viele Leute kennengelernt.“ Dennoch freute sich der Vorstand, als nach Begleichung aller Rechnungen noch eine ansehnliche Summe übrigblieb. Nächstes Jahr werden wir das sicher wiederholen.

*Roland Geiger*



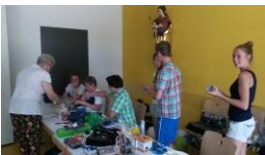
Das Büro in St. Anna ist bis einschließlich Montag, 7. September d.J., geschlossen. Bitte kommen Sie für Ihre Anliegen in das Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft an der Basilika.

## Bliesen

### DANKE

Ein herzliches Dankeschön an alle Geschäftspartner, Vereine und an die Mitglieder und den Privatpersonen, die zum Gelingen des diesjährigen Pfarrfestes beigetragen haben.

*Herbert Heinz*



### Vorstellung der neuen Messdiener und Tombola der Messdiener auf dem Pfarrfest

Der Tag begann um 10.00 Uhr mit dem Hochamt zum Pfarrfest. Dieses wurde vom Kirchenchor, den Kindern der Kita und dem Mandolinenverein mitgestaltet. Für uns war aber besonders wichtig, dass wir 3 neue Messdiener in unserer Gruppe begrüßen durften. Pastor Recktenwald und aus unserer Messdienergruppe Hannah Smagacz haben Joline Bechtel, Katharina Demuth und Lenja Marx willkommen geheißen. Insgesamt sind wir nun 25 Messdiener in Bliesen. Nach der Messe ging es beim Pfarrfest mit unserer Tombola los. Alle Messdiener hatten viele tolle Preise gesammelt und so hatten wir insgesamt 250 Gewinne zusammenbekommen. Die Tombola lief so gut, dass wir am Ende alle Lose verkauft hatten und wir uns sehr über den Erlös für unsere Messdiener-

kasse freuen! Vielen Dank nochmal an alle, die Lose gekauft haben, um uns zu unterstützen!

*Hagen Sartorius und Florian Klein*



### Messdienerfahrt nach Tholey

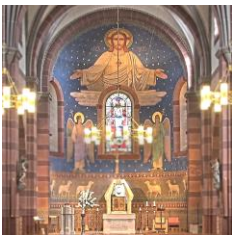
Vom 3. bis 4. Juli 2015 fuhren die Messdiener aus Bliesen gemeinsam mit Gemeindeferentin Anita Nohner in die Jugendherberge nach Tholey. Dort bewohnten wir die Blockhütten im Außengelände.

Trotz der hohen Temperaturen (fast 40°C) war die Stimmung sehr gut. Nach der Wasserschlacht und dem Abendessen konnten wir aus verschiedenen Aktivitäten auswählen, wie z.B. Bogenschießen oder Fußball. Beim Fußball haben wir sogar ein Spiel gegen eine andere Gruppe aus der Jugendherberge absolviert. Das Spiel gegen eine B-Jugend aus Kaiserslautern endete unentschieden. Abends saßen wir noch vor und in den Hütten und quatschten noch lange.



Am nächsten Morgen gab es um 8.00 Uhr Frühstück. Wir zogen uns um und packten unsere Sachen fürs Schwimmbad. Da dieses erst um 10.00 Uhr öffnete, nutzten wir die Zeit und gingen zum Barfußpfad. Unseren Aufenthalt im Schwimmbad unterbrachen wir kurz zum Grillen. Der Ausflug endete um 16.30 Uhr, als wir im Schwimmbad abgeholt wurden.

*Caro Trapp und Luisa Berwanger*



### CD vom Radiogottesdienst in Bliesen

Eine Aufnahme aus dem Redaktionsstudio des Saarländischen Rundfunks SR2 Kulturradio von der Live-Übertragung des Sonntagshochamtes am 14. Juni 2015 in der Pfarrkirche ist erschienen.

Die CD kann im Zentralbüro oder in der Sakristei in Bliesen zum Preis von 5,00 Euro erworben werden.



Das Büro in Bliesen ist bis einschließlich Mittwoch, 9. September d.J., geschlossen. Bitte kommen Sie für Ihre Anliegen in das Zentralbüro der Pfarreiengemeinschaft an der Basilika.



## Niederlinxweiler

WIR SAGEN

*Danke*

### Angelsportverein Remmesweiler

Aus Anlass seines 35-jährigen Bestehens hat der ASV Remmesweiler einen ökumenischen Gottesdienst gefeiert. Die Zelebranten waren Herr Superintendent Gerhard Koepke und Herr Kooperator Erwin Recktenwald. Während des Gottesdienstes wurde eine Kollekte durchgeführt. Es kam ein Betrag von 131,50 Euro zusammen. Dieses Geld ist für die Flüchtlinge auf Lampedusa bestimmt. Den Zelebranten wie auch den Spendern sagen wir ein herzliches: Gott vergelt's.

*Manfred Barra*

**DANKE**

### für Küsterdienst in Remmesweiler

Ende Juli diesen Jahres beendet Frau Erika Zimmer ihren Dienst als Küsterin an der Filialkirche in Remmesweiler. 6 Jahre hat Frau Zimmer neben den Gottesdienstvor- und nachbereitungen auch den Blumenschmuck in der Kirche übernommen und sich um die Kirche gekümmert. Schon Ende März d.J. hatte Frau Zimmer darum gebeten, sie aus persönlichen Gründen von diesem Dienst zu entpflichten. Wir danken Frau Zimmer für diesen Dienst, den sie treu und zuverlässig zum Lobe Gottes, zum Wohl der Gottesdienstbesucher und der Gemeinde in Remmesweiler versehen hat, und für die gute Zusammenarbeit mit den Priestern und Diakonen. Wir begrüßen Frau Rosi Engel, die allen Remmesweilern gut bekannt ist, als ihre Nachfolgerin und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit. Wir verabschieden Frau Zimmer am Sonntag, 9. August d.J., um 9.00 Uhr im Hochamt, und stellen bei dieser Gelegenheit auch Frau Engel offiziell als neue Küsterin vor.

*Klaus Leist, Pastor*

**kfd**

### Kath. Frauengemeinschaft Niederlinxweiler

Wir laden ein zur Wallfahrt nach Maria Rosenberg am Mittwoch, den 2. September 2015. Die Wallfahrtskirche ist „Maria, der Königin des Rosenkranzes“ geweiht. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Dorfbrunnen. Um 11.00 Uhr ist die Pilgermesse in der Gnadenkapelle. Danach ist gemeinsames Essen im Kloster. Am Nachmittag fahren wir weiter zum Rosengarten nach Zweibrücken. Um 17.30 Uhr ist Rückfahrt mit Abschluss bei einem gemeinsamen Essen im Landgasthaus „Eschweilerhof“. Anmeldung bis 24. August 2015 bei Frau Beate Veith oder bei den Bezirksfrauen. Der Fahrpreis mit Eintritt in den Rosengarten beträgt 20,00 Euro.

*Beate Veith*

## Urweiler

**kfd**

### Die meditative Tanzgruppe

trifft sich Dienstag, 4. August 2015, von 17.00 bis 18.15 Uhr, im Pfarrsaal. Der Tanzkreis ist „offen“, das bedeutet: Weitere Tanzinteressierte sind jederzeit herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Nähere Auskünfte: Vera Schmitt, Telefon 06851/81154.

*Steffi Römer*

## Winterbach

**kfd**

### Winterbacher kfd-Frauen auf Romantikfahrt ins Elsass

Wir laden alle interessierten Frauen von Winterbach und Umgebung zu einer Tagesfahrt am Samstag, 29. August 2015, ins romantische Elsass ein. Die Fahrt führt über Saarbrücken, Phalsburg, Lützelburg, Obernai nach Straßburg. Unterwegs beim ersten Halt in Frankreich werden die Teilnehmer mit einem französischen Frühstück verwöhnt. In Straßburg stehen die Besichtigung des gotischen Münsters, dem Wahrzeichen und Herzstück Straßburgs, auf dem Programm. Des Weiteren besteht die Möglichkeit bei einer Schifffahrt über die Ill das Großstadtfair der Altstadt und das Europazentrum in Straßburg kennen zu lernen. Nach einem Abendessen in Grenznähe ist die Ankunft in Winterbach zwischen 20 und 21 Uhr geplant. Der Fahrpreis für kfd-Mitglieder beträgt 20,00 Euro, Nichtmitglieder sind mit 24,00 Euro dabei. Zu dem Fahrpreis kommen 7,00 Euro für die Schifffahrt. Anmeldungen erbeten bis 3. August 2015 bei Irmtraud Schneider, Telefon 06851/4815 oder bei Maria Lauer-Ruhl, Telefon 06851/1621.

*Maria Lauer-Ruhl*



In der letzten Religionsstunde hatte sich jeder den Vorsatz machen wollen, jemandem eine Freude zu bereiten. In der nächsten Relistunde fragte der Pastor die Klasse: „Wer hat denn daran gedacht?“ – „Ich!“, meldete sich Philipp. „Ich habe meine Oma besucht – und sie war froh, als ich wieder fortging!“

## Mein neues Gotteslob



**Name:** Birgit Wichlacz

**Wohnort:** Niederlinxweiler

**Beruf:** Informationswissenschaftlerin M.A.

**Am neuen Gotteslob gefällt mir** neben der frischen Gestaltung, dass auch moderne Lieder eingebunden sind, die zu einer lebendigen Gestaltung der Gottesdienste anregen.

**Am neuen Gotteslob gefällt mir nicht,** dass durch die vielen Ergänzungen aus dem handlichen Gebetbuch ein so gewichtiges Werk geworden ist.

**Mein Lieblingslied:** Eines beispielhaft für viele GOTTESLOB-Nr. 470 „Wenn das Brot, das wir teilen als Rose blüht ...“

**Mein Lieblingsgebet:** Das Vaterunser, mit dem Christus uns in wenigen Sätzen alles mitgibt, was seine Lehre ausmacht.

**Was ich noch zum neuen Gotteslob sagen möchte:** Nach fast 40 Jahren geht die Neuauflage auf die Veränderungen in der Kirche ein, beispielsweise mit der Wort-Gottes-Feier. Das GOTTESLOB will damit den heutigen Bedürfnissen gerecht werden und die Gläubigen ansprechen.

# Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

<b>Seelsorger</b>	<p><b>Pfarrer Klaus Leist</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Kooperator Pfarrer Erwin Recktenwald</b> St. Annenstr. 43 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/2525 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:Erwin.R@pg-wnd.de">Erwin.R@pg-wnd.de</a></p> <p><b>Diakon Andreas Czulak</b> Remigiusstr. 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: <a href="mailto:andreas.czulak@freenet.de">andreas.czulak@freenet.de</a></p> <p><b>Diakon Martin Uhlenbrock</b> In der Metz 16 * 66606 Urweiler Telefon: 06851/70967 E-Mail: <a href="mailto:martin-uhlenbrock@gmx.de">martin-uhlenbrock@gmx.de</a></p> <p><b>Gemeindereferentin Anita Nohner</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 015 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:anita.nohner@bistum-trier.de">anita.nohner@bistum-trier.de</a></p>
<b>Zentralbüro</b>	<p><b>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel</b> Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> * Homepage: <a href="http://www.pg-wnd.de">www.pg-wnd.de</a> Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx und Cornelia Kreuz <u>Öffnungszeiten:</u> Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig und Freitag-nachmittag geschlossen!</p> <p><b>Büro WND St. Anna</b> St.-Annen-Str. 43 Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> <u>Öffnungszeiten:</u> Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p><b>Büro Bliesen</b> Remigiusstr. 2 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: <a href="mailto:pfarramt@pg-wnd.de">pfarramt@pg-wnd.de</a> <u>Öffnungszeiten:</u> Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr</p>

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:**  
**17. August 2015**